



HOLZHÄCKSLER NERO TH-150 und TH-150 PRO

BEDIENUNGSANLEITUNG



Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch, bevor Sie versuchen, das Gerät zusammenzubauen. Lesen, verstehen und befolgen Sie alle Anweisungen auf der Maschine, bevor Sie sie in Betrieb nehmen. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut, bevor Sie sie in Betrieb nehmen. Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren Ort auf, um später regelmäßig darin nachschlagen und Ersatzteile bestellen zu können.



Dieses Produktbild ist ein schematisches Diagramm, einige Details sind möglicherweise nicht identisch mit dem Produkt, das Sie gekauft haben.

INHALTSVERZEICHNIS

TECHNISCHE DATEN.....	3
ABSCHNITT 1 – SICHERHEIT	5
ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN.....	5
SICHERHEITSWARNSCHILDER.....	6
SICHERHEITSWARNSCHILDER 2	7
SICHERHEIT SICHERE BETRIEBSVERFAHREN	8
SCHULUNG.....	8
VORBEREITUNG	8
BETRIEB.....	9
ZIEHEN	12
WARTUNG & LAGERUNG.....	12
BETRIEBSZONE.....	13
IHRE VERANTWORTUNG	14
ABSCHNITT – 2 MONTAGE	15
AUSPACKEN UND KONTROLLE DES INHALTS.....	15
SCHRITT-FÜR-SCHRITT-ANLEITUNG FÜR DIE MONTAGE.....	15
ABSCHNITT – 3 BETRIEB	17
RICHTLINIEN FÜR DIE RICHTIGE VERWENDUNG	17
ÖL.....	17
KONTROLLE UND NACHFÜLLEN VON ÖL	17
ÖLEINFÜLLVORGANG	17
ÖLPRÜFVERFAHREN.....	17
KRAFTSTOFF.....	17
KRAFTSTOFF EINFÜLLEN	17
STARTEN UND ANHALTEN.....	18
TIPPS FÜR DEN START UND DIE BEDIENUNG.....	18
MOTOR STARTEN	18
MOTOR ANHALTEN	18
BETRIEBSHINWEISE	18
ABSCHNITT – 4 HÄCKSELN	20
WICHTIGE HINWEISE ZUM HÄCKSELN.....	20
VERARBEITUNG VON 12cm(5“) ODER KLEINEREN BÄUMEN & ÄSTEN	20
HINWEISE BEIM HÄCKSELN	20

FEHLERBEHEBUNG BEIM HÄCKSELN	21
FREEING A JAMMED DRUM.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
ABSCHNITT – 5 WARTUNG & LAGERUNG	22
WIE SIE IHRE MASCHINE WARTEN.....	22
AUSBAU, SCHÄRFEN UND WIEDEREINBAU DES HACKMESSERS.....	23
HOW TO REMOVE THE KNIFE	Fehler! Textmarke nicht definiert.
REPLACEMENT OF THE ANVIL.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
SCHÄRFEN DER MESSER	23
EINSTELLEN ODER ERSETZEN DES RIEMENS.....	24
RIEMENVERSTELLUNG	24
RIEMENWECHSEL	24
TECHNISCHE TIPPS ZUR ZENTRIFUGALKUPPLUNG	24
WARTUNG DER KUPPLUNG	25
AUSBAU DER KUPPLUNG	25
EINBAU EINER NEUEN KUPPLUNG.....	25
FEHLERBEHEBUNG	26
TEILEDIAGRAMM	28
TEILELISTE.....	29

SIGNALWÖRTER: Die Signalwörter **GEFAHR**, **WARNUNG** und **VORSICHT** werden in den Sicherheitshinweisen in diesem Handbuch und in jedem Sicherheitszeichen verwendet. Sie sind wie folgt definiert:



GEFAHR: Weist auf eine unmittelbar bevorstehende gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. Das Signalwort gilt nur für die extremsten Situationen, typischerweise für Maschinenteile, die aus funktionellen Gründen nicht geschützt werden können.



WARNUNG: Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann, und umfasst Gefahren, die beim Entfernen von Schutzvorrichtungen entstehen. Die Kennzeichnung kann auch verwendet werden, um vor unsicheren Praktiken zu warnen.



VORSICHT: Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann. Die Kennzeichnung kann auch verwendet werden, um vor unsicheren Praktiken zu warnen.

TECHNISCHE DATEN

Artikell kennzeichnung						
Motor	Ducar DH420	Loncin G420F(D)	Briggs&Stratton XR2100	Kohler CH440	Yamaha MX400	Honda GX390
Hubraum	420cc	420cc	420cc	429cc	402cc	389cc
Netzleistung	15PS (9,1kW)	15PS (9,0kW)	13.5PS (9,0kW)	14PS(10,5kW)	12.8PS (9,4kW)	13PS (9,6kW)
Hackleistung	120mm(4.73")					
Gewicht	177kg					
Länge	2560mm					
Breite	890mm					
Höhe	1480mm					
Betriebsdrehzahl	3600 U/min					
Kraftstoffart	Benzin					
Startmethode	Rücklauf / E-Start					
Radreifen	16*8.0-7 ATV Luftreifen					
Schnittmethode	Trommel					
Walzendurchmesser	233mm					
Klingen	2 x Kline;1 x Amboss					
Verpackung	Holzkiste					

Artikelkennzeichnung						
Motor	Ducar DH420	Loncin G420F(D)	Briggs&Stratton XR2100	Kohler CH440	Yamaha MX400	Honda GX390
Größe des Pakets	900x770x1230mm					
Bruttogewicht	200kg					

ABSCHNITT 1 – SICHERHEIT

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN



WARNUNG

Dieses Symbol weist auf wichtige Sicherheitshinweise hin, die bei Nichtbeachtung die persönliche Sicherheit und/oder das Eigentum von Ihnen und anderen gefährden können.

Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen in diesem Handbuch, bevor Sie Ihren Häcksler in Betrieb nehmen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen führen.

DIESE MASCHINE KANN BEI UNSACHGEMÄSSER BEDIENUNG SCHWERE VERLETZUNGEN VERURSACHEN – LESEN SIE DIE WARNHINWEISE UND VORSICHTSSCHILDER.

VERWENDUNGSZWECK

Benutzen Sie Ihren Häcksler **niemals** für einen anderen Zweck als das Zerkleinern von Holz; er ist für diesen Zweck konzipiert und jede andere Verwendung kann zu schweren Verletzungen führen und die Garantie erlöschen lassen.



GEFAHR

Rotierendes Schneidmesser.

Halten Sie Ihre Hände und Füße aus der Einlass- und Auslassöffnung fern, während die Maschine läuft.



GEFAHR

Diese Maschine kann Körperteile ZERBRECHEN, SCHLEIFEN, SCHNEIDEN und SÄGEN, wenn sie in den Einlass- oder Auslassbereich des Häckslers gelangen.



GEFAHR

Ihr Häcksler wurde so gebaut, dass er gemäß den Regeln für den sicheren Betrieb in diesem Handbuch betrieben werden kann. Wie bei jeder Art von Motorgeräten können Unachtsamkeit oder Fehler seitens des Bedieners zu schweren Verletzungen führen. Wenn Sie gegen eine dieser Regeln verstoßen, können Sie sich selbst oder andere schwer verletzen.

SICHERHEITSWARNSCHILDER

STELLEN SIE SICHER, DASS ALLE SICHERHEITSSCHILDER AN DIESEM GERÄT SAUBER UND IN GUTEM ZUSTAND SIND. WENN SIE ERSATZSCHILDER BENÖTIGEN, WENDEN SIE SICH AN IHREN HÄNDLER.

DANGER

- Read and understand the operator's manual before starting and using unit.
- Keep all shields and guards in place and securely attached.
- Keep hands, feet, face, clothing and long hair out of infeed bin, and discharge chute while the engine is running. Rotating cutting blades inside these openings can cause serious personal injury. Material being processed may bounce back from inlet openings or be thrown from the discharge chute. Long hair or loose clothing may be pulled or sucked into the inlet openings.
- If the chipper jams or becomes clogged, immediately shut off the engine and wait for all moving parts to come to a complete stop before clearing.
- If engine stalls because of a jam, move throttle control lever to stop position or shut off rocker to "0" if equipped before clearing.

- Do not install, remove, adjust, or service the discharge screen or any other part while the engine is running. Blade contact can occur.
- Do not operate on uneven ground where unit is unstable.
- To avoid a fire hazard, keep leaves, grass, and other combustible materials away from hot engine and muffler.
- Keep children and others away from area of operation.
- Wear approved safety glasses, gloves and ear protection.
- Do not operate on pavement, gravel or other hard surfaces since objects can ricochet and cause injury.

WARNING

DO NOT place wood or branches over 12 cm in diameter into the infeed bin. The blades may get stuck or jammed.

12
cm

Check belt tension before operating chipper. Belt deflection should be less than 1cm when 4.5kg of pressure is applied to the belt. The belt will relax after the first 1-2 hours of use. You must re-check and adjust accordingly or the belts will begin to slip and wear. For best performance check for proper belt tension every 20 hours of use.

REPLACEMENT BELTS

DANGER

WARNING: EMERGENCY STOP

Make sure the emergency stop wire is connected correctly. Failure to do so may result in serious injury or death.

EMERGENCY SWITCH
EMERGENCY STOP WIRE

WARNING: EMERGENCY STOP

SICHERHEITSWARNSCHILDER 2

STELLEN SIE SICHER, DASS ALLE SICHERHEITSSCHILDER AN DIESEM GERÄT SAUBER UND IN GUTEM ZUSTAND SIND. WENN SIE ERSATZSCHILDER BENÖTIGEN, WENDEN SIE SICH AN IHREN HÄNDLER.

DANGER

- Read and understand the operator's manual before starting and using unit.
- Keep all shields and guards in place and securely attached.
- Keep hands, feet, face, clothing and long hair out of infeed bin, and discharge chute while the engine is running. Rotating cutting blades inside these openings can cause serious personal injury. Material being processed may bounce back from inlet openings or be thrown from the discharge chute. Long hair or loose clothing may be pulled or sucked into the inlet openings.
- If the chipper jams or becomes clogged, immediately shut off the engine and wait for all moving parts to come to a complete stop before clearing.
- If engine stalls because of a jam, move throttle control lever to stop position or shut off rocker to "0" if equipped before clearing.

- Do not install, remove, adjust, or service the discharge screen or any other part while the engine is running. Blade contact can occur.
- Do not operate on uneven ground where unit is unstable.
- To avoid a fire hazard, keep leaves, grass, and other combustible materials away from hot engine and muffler.

- Keep children and others away from area of operation.
- Wear approved safety glasses, gloves and ear protection.
- Do not operate on pavement, gravel or other hard surfaces since objects can ricochet and cause injury.

WARNING

DO NOT place wood or branches over 12cm in diameter into the infeed bin. The blades may get stuck or jammed.

12cm
MAX

4.5kg
MAX
1cm

Check belt tension before operating chipper. Belt deflection should be less than 1cm when 4.5kg . of pressure is applied to the belt. The belt will relax after the first 1-2 hours of use. You must re-check and adjust accordingly or the belts will begin to slip and wear. For best performance check for proper belt tension every 20 hours of use.

REPLACEMENT BELTS

DANGER

DANGER

DANGER

DANGER

WARNING: EMERGENCY STOP

Make sure the emergency stop wire is connected correctly. Failure to do so may result in serious injury or death.

Emergency Switch Emergency Stop Wire

WARNING: EMERGENCY STO

SICHERHEIT - SICHERE BETRIEBSVERFAHREN

SCHULUNG

- ▶ Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch, bevor Sie versuchen, das Gerät zusammenzubauen. Lesen, verstehen und befolgen Sie alle Anweisungen auf der Maschine, bevor Sie sie in Betrieb nehmen. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut, bevor Sie sie in Betrieb nehmen. Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren Ort auf, um regelmäßig darin nachschlagen zu können und um Ersatzteile zu bestellen.
- ▶ Erlauben Sie Kindern niemals, das Gerät zu bedienen. Bedienen Sie das Gerät niemals ohne entsprechende Einweisung. Nur verantwortungsbewusste Personen, die mit diesen Sicherheitsregeln vertraut sind, sollten dieses Gerät benutzen dürfen.
- ▶ Halten Sie den Arbeitsbereich von allen Personen frei, insbesondere von kleinen Kindern und Haustieren. Stellen Sie den Motor ab, wenn sie sich in der Nähe des Geräts aufhalten. Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und frei von Ästen und Hindernissen, über die Sie stolpern oder fallen könnten.
- ▶ Denken Sie daran, dass der Betreiber oder Benutzer für Unfälle oder Gefahren für andere Personen, ihr Eigentum und sich selbst verantwortlich ist.
- ▶ Ihr Häcksler ist ein leistungsfähiges Werkzeug, kein Spielzeug. Gehen Sie stets mit äußerster Vorsicht vor. Ihr Gerät wurde zum Zerkleinern von Holz entwickelt. Verwenden Sie es nicht für andere Zwecke.
- ▶ Wenn Situationen auftreten, die nicht in diesem Handbuch beschrieben sind, sollten Sie vorsichtig und mit gesundem Menschenverstand vorgehen.

VORBEREITUNG

- ▶ Untersuchen Sie den Bereich, in dem das Gerät eingesetzt werden soll, gründlich und entfernen Sie alle Fremdkörper.
- ▶ Bedienen Sie die Maschine nicht ohne ausreichenden Schutz und Schutzbrille.
- ▶ Tragen Sie während des Betriebs und bei der Durchführung von Einstellungen oder Reparaturen immer eine Schutzbrille, um die Augen vor Fremdkörpern zu schützen, die aus der Maschine geschleudert werden können. Achten Sie darauf, dass Ihre Brille richtig sitzt.
- ▶ Vermeiden Sie locker sitzende Kleidung und tragen Sie Schutzschuhe, die den Halt auf rutschigem Untergrund verbessern. Empfohlen werden Hemd und Hose, die Arme und Beine bedecken, sowie Stahlkappenstiefel. Tragen Sie Ihr Haar oberhalb der Schultern hochgesteckt. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck, der sich in beweglichen Teilen verfangen könnte. Bedienen Sie das Gerät niemals mit bloßen Füßen, Sandalen oder Turnschuhen. Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Material in den Hackschacht einführen. Achten Sie darauf, dass die Handschuhe richtig sitzen.



WARNUNG

Kraftstoff ist leicht entzündlich und die Dämpfe sind explosiv. Treffen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

- ▶ Lagern Sie Kraftstoff und Öl in zugelassenen Behältern.
- ▶ Von Hitze und offener Flamme fernhalten und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

- ▶ Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie beim Tanken nicht.
- ▶ Prüfen und füllen Sie Kraftstoff nach, bevor Sie den Motor starten. Nehmen Sie niemals den Tankdeckel ab und füllen Sie keinen Kraftstoff ein, wenn der Motor läuft oder heiß ist. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie ihn auftanken.
- ▶ Wenn Kraftstoff verschüttet wird, versuchen Sie nicht, den Motor zu starten, sondern entfernen Sie die Maschine von der Stelle, an der der Kraftstoff verschüttet wurde, und vermeiden Sie jede Zündquelle, bis die Kraftstoffdämpfe verschwunden sind.
- ▶ Bringen Sie alle Kraftstofftank- und Behälterdeckel wieder fest an.
- ▶ Lagern Sie das Gerät oder den Kraftstoffbehälter niemals in Räumen mit offener Flamme oder Funkenbildung, wie z. B. in einem Gas-Warmwasserbereiter, Heizlüfter, Wäschetrockner oder Ofen.
- ▶ Um die Brandgefahr zu verringern, halten Sie Motor und Schalldämpfer frei von Ablagerungen. Lassen Sie das Gerät mindestens fünf Minuten abkühlen, bevor Sie es einlagern.
- ▶ Versuchen Sie niemals, bei laufendem Motor irgendwelche Einstellungen vorzunehmen.

BETRIEB

- ▶ Stecken Sie niemals Ihre Hände, Füße oder irgendeinen Teil Ihres Körpers in den Hackschacht, die Auswurföffnung oder in die Nähe oder unter ein bewegliches Teil, während der Motor läuft. Halten Sie sich stets von der Auswurföffnung fern. Wenn es notwendig ist, Material in den Hackschacht zu schieben, verwenden Sie einen Stock mit kleinem Durchmesser, NICHT IHRE HÄNDE.
- ▶ Halten Sie Ihr Gesicht und Ihren Körper vom Hackschacht zurück, um ein versehentliches Zurückprallen von Material zu vermeiden.
- ▶ Die Maschine sollte nur auf einer ebenen Fläche betrieben werden. Betreiben Sie das Gerät niemals auf einer rutschigen, nassen, schlammigen oder vereisten Oberfläche.
- ▶ Achten Sie auf versteckte Gefahren oder den Verkehr. Nehmen Sie keine Passagiere mit.
- ▶ Sollte das Schneidwerk auf einen Fremdkörper treffen oder sollte Ihre Maschine ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen erzeugen, stellen Sie sofort den Motor ab. Nachdem die Maschine zum Stillstand gekommen ist, gehen Sie wie folgt vor:
- ▶ Entfernen Sie den/die Zündkerzenstecker und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind. · Untersuchen Sie sie auf eventuelle Schäden.
- ▶ Reparieren oder ersetzen Sie alle beschädigten Teile, bevor Sie die Maschine wieder in Betrieb nehmen. Seien Sie vorsichtig, um Ausrutschen oder Stürze zu vermeiden.
- ▶ Wenn die Maschine anfängt, ungewöhnlich zu vibrieren, stellen Sie sofort den Motor ab, warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, und suchen Sie nach der Ursache. Vibrationen sind in der Regel ein Warnzeichen für Probleme.
- ▶ Stellen Sie den Motor ab, wenn Sie die Betriebsposition verlassen, und wenn Sie Reparaturen, Einstellungen und Inspektionen vornehmen. HALTEN SIE SICH STETS VOM HACKSCHACHT FERN.
- ▶ Treffen Sie alle vom Hersteller empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie das Gerät unbeaufsichtigt lassen. Drücken Sie den NOT-AUS-Schalter.
- ▶ Stellen Sie vor der Reinigung, Reparatur oder Inspektion den Motor ab und vergewissern Sie sich, dass das Schwungrad und alle beweglichen Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind. Ziehen Sie das Zündkerzenkabel ab und halten Sie das Kabel von der Zündkerze fern, um ein versehentliches Starten zu verhindern.

- ▶ Lassen Sie dieses Gerät niemals in einem geschlossenen Raum laufen, da die Abgase des Motors Kohlenmonoxid enthalten, ein geruchloses, geschmackloses und tödlich giftiges Gas.
- ▶ Achten Sie darauf, dass alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsvorrichtungen angebracht sind und ordnungsgemäß funktionieren, und nehmen Sie die Maschine nicht in Betrieb, wenn nicht alle Schutzvorrichtungen angebracht sind.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn der Häckslerbehälter entfernt ist.
- ▶ Der Auspuff und der Motor werden heiß und können schwere Verbrennungen verursachen. Nicht berühren. · Halten Sie Kinder und Haustiere fern.
- ▶ Tragische Unfälle können sich ereignen, wenn der Bediener nicht auf die Anwesenheit von Kleinkindern achtet.
- ▶ Halten Sie Kinder aus dem Arbeitsbereich fern und beaufsichtigen Sie sie unter den Augen eines verantwortlichen Erwachsenen, der nicht der Bediener ist.
- ▶ Seien Sie wachsam und schalten Sie das Gerät aus, wenn ein Kind den Bereich betritt.
- ▶ Erlauben Sie Kindern niemals, den Häcksler zu bedienen.
- ▶ Überlasten Sie die Maschine nicht und versuchen Sie nicht, Material über 10cm hinaus zu zerkleinern.
- ▶ Dies kann zu Verletzungen oder Schäden an der Maschine führen.
- ▶ Betreiben Sie die Maschine niemals bei hohen Transportgeschwindigkeiten oder auf hartem oder rutschigem Untergrund. · Lassen Sie während des Betriebs niemals Unbeteiligte in die Nähe des Geräts.
- ▶ Verwenden Sie nur Zubehör, das vom Hersteller für dieses Gerät zugelassen ist. Lesen, verstehen und befolgen Sie alle Anweisungen, die mit dem zugelassenen Zubehör geliefert werden.
- ▶ Betreiben Sie das Gerät nur bei gutem Tageslicht. Betreiben Sie das Gerät nicht bei Nacht oder in dunklen Bereichen, in denen Ihre Sicht beeinträchtigt sein könnte.
- ▶ Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie die Maschine rückwärts fahren oder zu sich heranziehen. Bewegen Sie die Maschine NIEMALS, während sie läuft.
- ▶ Nehmen Sie keine Eingriffe in die Reglereinstellung des Motors vor. Der Regler steuert die maximale sichere Betriebsgeschwindigkeit und schützt den Motor. Eine Überdrehzahl des Motors ist gefährlich und führt zu Schäden am Motor und an den anderen beweglichen Teilen der Maschine.
- ▶ Starten Sie den Motor gemäß den Anweisungen des Herstellers und halten Sie Hände und Füße von den Einlass- und Auslassbereichen fern.
- ▶ Heben oder tragen Sie die Maschine niemals bei laufendem Motor.
- ▶ Arbeiten Sie nicht, wenn Sie unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss stehen. Ein klarer Verstand ist für die Sicherheit unerlässlich.
- ▶ Erlauben Sie niemandem, der nicht aufmerksam ist, diese Maschine zu bedienen.
- ▶ Achten Sie bei der Zuführung von Material in dieses Gerät unbedingt darauf, dass keine Metallstücke, Steine oder andere Fremdkörper enthalten sind, da dies zu Verletzungen oder Schäden an der Maschine führen kann.
- ▶ Halten Sie den Auswurfbereich frei von Menschen, Tieren, Gebäuden, Glas oder anderen Dingen, die den klaren Auswurf behindern und Verletzungen oder Schäden verursachen könnten. Auch Wind kann die Auswurfrichtung ändern, seien Sie also vorsichtig.

- ▶ Achten Sie darauf, dass sich im Auswurfbereich keine Ansammlung von verarbeitetem Material bildet, da dies eine ordnungsgemäße Entleerung verhindert und zu einem Rückschlag aus dem Hackschacht führen kann.
- ▶ Achten Sie darauf, dass kein Teil des Motors, insbesondere im Bereich der Kühlrippen und des Schalldämpfers, mit verarbeiteten Materialien, Blättern, Öl, Fett oder anderen brennbaren Materialien verstopft wird.
- ▶ Betreiben Sie den Motor nicht, wenn der Luftfilter oder die Abdeckung über dem Vergaserlufteinlass entfernt wurde, außer zum Einstellen. Die Nichtentfernung dieser Teile kann eine Brandgefahr darstellen.

ZIEHEN

- ▶ Halten Sie beim Abschleppen auf öffentlichen Straßen alle staatlichen und örtlichen Vorschriften ein. DIESE MASCHINE IST NICHT STRASSENTAUGLICH.
- ▶ Vergewissern Sie sich vor dem Ziehen, dass der Häcksler korrekt und sicher am Zugfahrzeug befestigt ist und die Sicherheitsketten angelegt sind. Lassen Sie in den Ketten etwas Spiel, um ein Wenden zu ermöglichen. · Erlauben Sie niemandem, auf dem Häcksler zu sitzen oder zu fahren, da dies zu schweren Verletzungen führen kann.
- ▶ Achten Sie auf versteckte Gefahren oder den Verkehr und nehmen Sie keine Passagiere mit.
- ▶ Transportieren Sie keine Ladung oder Holz auf Ihrem Häcksler, es könnte herunterfallen und nachfolgende Fahrzeuge gefährden.
- ▶ Berücksichtigen Sie beim Abbiegen, Einparken, Überqueren von Kreuzungen und in allen Fahrsituationen zusätzliche Länge.
- ▶ Seien Sie beim Rückwärtsfahren vorsichtig. Sie können Ihren Häcksler leicht umkippen.
- ▶ Passen Sie die Zuggeschwindigkeit dem Gelände und den Bedingungen an. Überschreiten Sie beim Ziehen nicht die Geschwindigkeit von 72 km/h.
- ▶ Da der Häcksler nicht gefedert ist, neigt er dazu, auf unebenen Straßen stärker zu hüpfen. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie den Häcksler über holpriges oder unwegsames Gelände einschließlich Bahnübergängen ziehen.

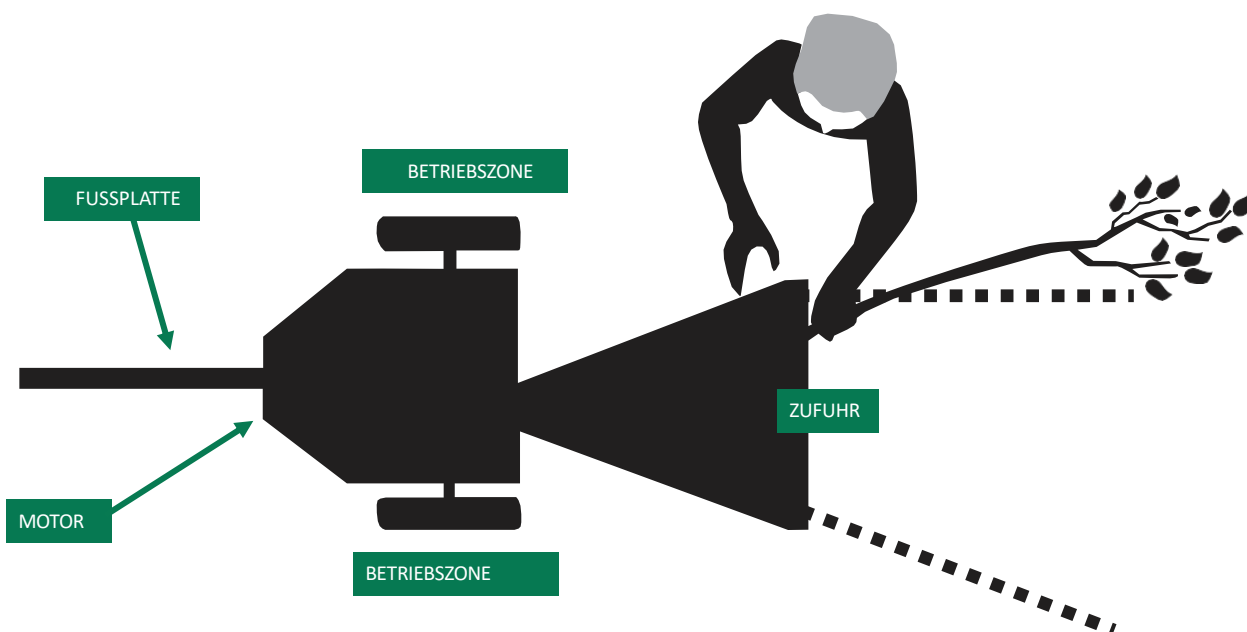
WARTUNG & LAGERUNG

- ▶ Halten Sie Maschine, Anbaugeräte und Zubehör in einem sicheren Betriebszustand.
- ▶ Prüfen Sie die Motorbefestigungsschrauben und andere Teile vor jedem Einsatz auf festen Sitz. Betreiben Sie Ihren Häcksler niemals in schlechtem mechanischen Zustand oder wenn er reparaturbedürftig ist. Vergewissern Sie sich, dass alle Schutzvorrichtungen und Abdeckungen in der richtigen Position sind.
- ▶ Lagern Sie die Maschine niemals mit Kraftstoff im Tank in einem Gebäude, in dem sich Zündquellen befinden, wie z. B. Warmwasser- und Raumheizungen, Wäschetrockner u. Ä. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie ihn in einem Raum lagern.
- ▶ Wenn die Maschine über einen längeren Zeitraum gelagert werden soll, sind wichtige Details immer in der Bedienungsanleitung nachzulesen.
- ▶ Wenn der Kraftstofftank entleert werden muss, tun Sie dies im Freien.
- ▶ Wenn es aus irgendeinem Grund notwendig ist, die Einlass- oder Auslassöffnungen zu öffnen oder die Maschine zu inspizieren oder zu reparieren, wobei ein bewegliches Teil mit Ihrem Körper oder Ihrer Kleidung in Berührung kommen kann, schalten Sie die Maschine aus, lassen Sie alle beweglichen Teile zum Stillstand kommen, ziehen Sie das/die Zündkabel ab und lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie versuchen, die Verstopfung zu lösen, zu inspizieren oder zu reparieren.
- ▶ Prüfen Sie die Befestigungsschrauben der Klinge vor jedem Gebrauch auf festen Sitz, kontrollieren Sie die Klinge visuell auf Verschleiß oder Beschädigung und ersetzen Sie die Klinge durch Teile, die den technischen Daten der Erstausrüstung entsprechen.
- ▶ Die Klingen sollten vor jedem Einsatz auf ihre Schärfe und die Schrauben, mit denen sie an der Trommel befestigt sind, auf festen Sitz überprüft werden.

- ▶ Ersetzen Sie die Sicherungsmuttern, mit denen das Messer befestigt ist, jedes Mal, wenn Sie das Messer austauschen.
- ▶ Prüfen Sie den Abstand zwischen Klinge und Verschleißplatte jedes Mal, wenn Sie die Klinge schärfen oder austauschen.
- ▶ Manipulieren Sie niemals die Sicherheitseinrichtungen. Überprüfen Sie regelmäßig deren Funktionstüchtigkeit.
- ▶ Überprüfen Sie den Riemen jedes Mal, wenn Sie das Gerät benutzen. Achten Sie auf Beschädigungen, abgenutzte Stellen oder Risse. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn dieser Zustand vorliegt.
- ▶ Nehmen Sie keine Eingriffe in die Reglereinstellung des Motors vor. Der Regler steuert die maximale sichere Betriebsgeschwindigkeit und schützt den Motor. Eine Überdrehzahl des Motors ist gefährlich und führt zu Schäden am Motor und an den anderen beweglichen Teilen der Maschine.

BETRIEBSZONE

- ▶ Bedienen Sie Ihren Häcksler nur von der Betriebszone aus.
- ▶ Wissen Sie, wie Sie Ihr Gerät ausschalten können.
- ▶ Bewegen Sie Ihren Häcksler niemals und lassen Sie ihn nicht unbeaufsichtigt, wenn der Motor läuft. · Befolgen Sie die Anweisungen im Handbuch des Motorbesitzers zur Wartung und Reparatur des Motors.



WARNUNG



Dieses Gerät ist mit einem Verbrennungsmotor ausgestattet und darf nicht auf oder in der Nähe von unbebauten Wald-, Busch- oder Grasflächen eingesetzt werden, es sei denn, die Auspuffanlage des Motors ist mit einem Funkenschutz ausgestattet, der den örtlichen oder staatlichen Gesetzen entspricht (falls vorhanden). Wenn ein Funkenfänger verwendet wird, sollte der Bediener diesen in einem funktionsfähigen Zustand halten.

IHRE VERANTWORTUNG

Die Verwendung dieser Kraftmaschine ist Personen vorbehalten, die die Warnhinweise und Anweisungen in diesem Handbuch und auf der Maschine gelesen und verstanden haben und befolgen.

BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN AUF.

ABSCHNITT – 2 MONTAGE

Liste	Anzahl
HolzHäcksler	1Stk
T-Schlüssel	1 Stk
Flachzange	1 Stk

AUSPACKEN UND KONTROLLE DES INHALTS

- ▶ Nehmen Sie alle Gegenstände aus der Kiste.
- ▶ Vergleichen Sie nach dem Auspacken der Kiste den Inhalt mit der obigen Liste.
- ▶ Sollten Teile fehlen, wenden Sie sich bitte direkt an den Lieferanten.
- ▶ Die Montage sollte auf einer sauberen, ebenen Fläche erfolgen.

SCHRITT-FÜR-SCHRITT-ANLEITUNG FÜR DIE MONTAGE

Stellen Sie die Transportkiste auf eine feste, ebene Fläche und nehmen Sie den Deckel vorsichtig ab. Nehmen Sie mit zwei Personen alle Teile aus der Kiste und überprüfen Sie die Komponenten, um sicherzustellen, dass keine Teile fehlen, bevor Sie mit dem Zusammenbau des Häckslers beginnen.

1. Räder

Schieben Sie die Achse durch die Felge, ziehen Sie die Mutter fest und sichern Sie sie mit einem Splint. Montieren Sie dann die Radkappe.



Achse: Kippen Sie das Flügelgehäuse leicht nach hinten und befestigen Sie die Achse mit Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern.



2. Basisfuß

Kippen Sie das Klingengehäuse leicht nach hinten und befestigen Sie den Sockelfuß mit Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern.

Deichsel:

Setzen Sie die Deichsel auf den Fuß und befestigen Sie sie mit Schrauben M12x100, Unterlegscheiben und Muttern M12.



3. Installieren Sie den Auswurfschacht

Auswurfschacht:

Setzen Sie den Auswurfschacht so auf das Klingengehäuse, dass die Befestigungslöcher mit den Löchern des Auswurfschachtes übereinstimmen. Mit Schrauben und Unterlegscheiben befestigen.



4. Installieren Sie den Zuführschacht

Zufuhr:

Setzen Sie die Zuführung so auf das Klingengehäuse, dass die Befestigungslöcher mit den Löchern der Zuführung übereinstimmen. Mit Unterlegscheiben und Muttern befestigen.



5. Verbinden Sie die Notleitung und die Motorleitung

Sicherheitsschalter:

Verbinden Sie Notstromleitung und Motorleitung



ABSCHNITT – 3 BETRIEB

RICHTLINIEN FÜR DIE RICHTIGE VERWENDUNG



VOR DEM STARTEN DES MOTORS IMMER DEN ÖLSTAND PRÜFEN!

WEITERE EINZELHEITEN ZU BETRIEB UND WARTUNG DES MOTORS FINDEN SIE IN DER BETRIEBSANLEITUNG DES MOTORS.



HINWEIS: Der Motor wird ohne Öl ausgeliefert! Füllen Sie das Kurbelgehäuse mit 10w30 Öl, bevor Sie den Motor starten. Achten Sie sehr darauf, dass beim Prüfen oder Nachfüllen von Öl oder Kraftstoff kein Schmutz in den Motor gelangt.

ÖL

- ▶ Verwenden Sie ein hochwertiges Öl gemäß dem Handbuch für Benzinmotoren.
- ▶ Verwenden Sie keine speziellen Zusatzstoffe.

KONTROLLE UND NACHFÜLLEN VON ÖL

- ▶ Prüfen Sie den Ölstand, bevor Sie den Motor starten.
- ▶ Prüfen Sie den Ölstand täglich oder nach jeweils acht Betriebsstunden.
- ▶ Halten Sie den Ölstand auf VOLL.
- ▶ Nicht überfüllen.

ÖLEINFÜLLVORGANG

Bitte befolgen Sie die Anweisungen in Ihrem Motorhandbuch zum Einfüllen des Öls in Ihre Maschine.

ÖLPRÜFVERFAHREN

1. Prüfen Sie vor dem Anlassen des Motors den Ölstand.
2. Stellen Sie den Motor waagrecht. Reinigen Sie den Bereich um den Ölstand und den Peilstab.
3. Stecken Sie den Peilstab wieder hinein und ziehen Sie ihn heraus, um den Ölstand zu prüfen.
4. Entfernen Sie den Öldeckel. Gießen Sie das Öl langsam ein.
5. Füllen bis zur VOLL-Markierung am Peilstab – prüfen Sie erneut.
6. Ersetzen Sie den Peilstab sorgfältig.

KRAFTSTOFF

- ▶ Verwenden Sie sauberes, frisches, bleifreies Normalbenzin gemäß den Angaben im Motorhandbuch.

KRAFTSTOFF EINFÜLLEN

- ▶ Füllen Sie den Tank im Freien oder in einem gut belüfteten Bereich, entfernt von Funken, offenen Flammen, Zündflammen, Hitze und anderen Zündquellen.

- ▶ Wenn Kraftstoff verschüttet wird, warten Sie, bis er verdunstet ist, bevor Sie den Motor starten.
- ▶ Schalten Sie den Motor aus und lassen Sie ihn mindestens 2 Minuten abkühlen, bevor Sie den Tankdeckel abnehmen.
- ▶ Entfernen Sie den Deckel. Füllen Sie den Tank bis ca. 38 mm unter den oberen Rand des Halses, damit sich der Kraftstoff ausdehnen kann. Achten Sie darauf, nicht zu viel zu tanken. Vor dem Starten den Deckel wieder aufsetzen.

STARTEN UND ANHALTEN

TIPPS FÜR DEN START UND DIE BEDIENUNG

- ▶ Lagern und betanken Sie die Ausrüstung in einer ebenen Position.
- ▶ Verwenden Sie frischen Kraftstoff.
- ▶ Verwenden Sie die richtige Ölart gemäß Ihrem Motorhandbuch.
- ▶ Entfernen Sie externe Geräte/Motorlasten.
- ▶ Entfernen Sie regelmäßig alle Ablagerungen in der Maschine.
- ▶ Nach dem Anlassen des Motors lassen Sie ihn je nach Außentemperatur einige Sekunden bis einige Minuten warmlaufen.
- ▶ Für maximale Leistung und Lebensdauer den Motor mit Choke in RUN und Gashebel in FAST betreiben.

MOTOR STARTEN

- ▶ Prüfen Sie den Ölstand.
- ▶ Bringen Sie den Chokeregler in die CHOKE-Position.
- ▶ Stellen Sie den Gashebel in die Position TURTLE. Lassen Sie den Motor mit Gashebel auf RABBIT laufen.
- ▶ Lassen Sie den Motor warmlaufen. Stellen Sie den Chokeregler langsam in Richtung RUN-Position. Warten Sie vor jeder Choke-Einstellung, bis der Motor gleichmäßig läuft.

MOTOR ANHALTEN

- ▶ Stellen Sie den Gashebel auf TURTLE.
- ▶ Bewegen Sie den Gasregler ganz nach links.
- ▶ Siehe Motorhandbuch für Anweisungen.



VORSICHT

Stellen Sie den Motor nicht ab, indem Sie den Chokeregler auf CHOKE stellen. Es könnte zu Fehlzündungen, Feuer oder Motorschäden kommen.

BETRIEBSHINWEISE

- ▶ Beim Anlassen des Motors läuft der Motor Ihres Häckslers ohne Last mit 3600 U/min bis zu einer Drehzahl von ca. 1200 - 1400 U/min, bei der die Zentrifugalkupplung einrastet und den Rotor anzutreiben beginnt.
- ▶ Die Rotordrehzahl beträgt 2400 U/min + / - 200 U/min, wenn der Motor mit voller Drehzahl läuft.

- ▶ Von der Bedienerzone aus gesehen, dreht sich das Schwungrad im Uhrzeigersinn. Durch diese Drehung werden die Äste in den Häcksler gezogen.
- ▶ Tragen Sie während des Betriebs des Häckslers immer Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille.
- ▶ Wenn es notwendig wird, Material in den Häckslerbehälter zu schieben, verwenden Sie einen Holzstab, niemals Ihre Hände oder etwas aus Stahl.
- ▶ Halten Sie Ihre Hände immer aus dem Häckslerbehälter heraus.
- ▶ Halten Sie den Auswurfbereich frei von Menschen, Tieren, Gebäuden, Glas oder anderen Dingen, die den klaren Auswurf behindern und Verletzungen oder Schäden verursachen könnten. Auch der Wind kann die Auswurfrichtung ändern, seien Sie also vorsichtig.



LESEN SIE BITTE ALLE SICHERHEITSRICHTLINIEN IN DIESEM HANDBUCH, BEVOR SIE DAS GERÄT IN BETRIEB NEHMEN.

ABSCHNITT – 4 HÄCKSELN

WICHTIGE HINWEISE ZUM HÄCKSELN

DIESER HÄCKSLER WURDE FÜR DAS HÄCKSELN VON BÄUMEN MIT EINEM DURCHMESSER VON 12cm (5“) UND KLEINEREN BÄUMEN UND ÄSTEN ENTWICKELT. VERWENDEN SIE DIESE MASCHINE NIEMALS FÜR EINEN ANDEREN ZWECK, DA DIES ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN FÜHREN KANN.

VERARBEITUNG VON 12cm(5“) ODER KLEINEREN BÄUMEN & ÄSTEN

- ▶ Ihr Häcksler kann trockenes oder grünes Material verarbeiten.
- ▶ Führen Sie die Äste in den Häckslerbehälter ein.
- ▶ Halten Sie den Ast im gleichen Winkel wie den Häckslerbehälter.
- ▶ Wenn der Ast kurz wird und sich im Häcksler befindet, schieben Sie ihn bei Bedarf zusammen mit dem nächsten Ast in den Häcksler.
- ▶ Wenn die Äste einen Durchmesser von 5 cm (2“) oder mehr haben, führen Sie jeweils nur einen Ast in den Häcksler ein.
- ▶ Wenn die Äste kleiner als 5 cm sind, können mehrere auf einmal in den Häcksler gegeben werden.
- ▶ Grüne Äste lassen sich leichter verarbeiten als hartes Holz.
- ▶ Achten Sie darauf, dass Sie bei der Zufuhr des Häckslers Schutzhandschuhe tragen.

HINWEISE BEIM HÄCKSELN

- ▶ Gehen Sie mit gesundem Menschenverstand vor, wenn Sie Ihren Häcksler benutzen.
- ▶ Lernen Sie zu erkennen, wie sich der Klang Ihrer Maschine verändert, wenn sie überlastet ist.
- ▶ Machen Sie sich mit erfolgreichen Betriebsbedingungen vertraut und vermeiden Sie solche, die zu einer Überlastung und Beschädigung der Maschine führen können.
- ▶ Wenn sich die Maschine durch Überlastung oder aus anderen Gründen verklemmt, halten Sie die Maschine sofort an.
- ▶ Wenn Sie die Maschine blockieren und den Motor nicht abstellen, kann das:
 - Den Riemen verbrennen
 - Die Kupplung ruinieren

DIESE SCHÄDEN KÖNNEN KOSTSPIELIG SEIN UND SIND NICHT DURCH DIE GARANTIE ABGEDECKT. AUS DIESEM GRUND IST ES WICHTIG, DASS SIE DIE MASCHINE SOFORT AUSSCHALTEN, WENN SIE SICH VERKLEMMT HAT.

- ▶ Nur Ihre Erfahrung als Bediener kann Ihnen sagen, wie schnell Sie Bäume und Äste zuführen müssen.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass sich das Schwungrad frei drehen lässt, bevor Sie den Häcksler starten.
- ▶ Überprüfen Sie das Hackmesser jedes Mal, wenn Sie den Häcksler benutzen, visuell auf Schäden.
- ▶ Überprüfen Sie vor jedem Einsatz den Zustand der Klinge, der Verschleißplatte und der Schrauben und Muttern, mit denen die Klinge befestigt ist, auf festen Sitz.

- ▶ Verwenden Sie einen Spaten, eine Harke oder ein Werkzeug mit langem Stiel, um den Haufen des verarbeiteten Materials zu bewegen. Verwenden Sie niemals Ihre Hände oder Füße

FEHLERBEHEBUNG BEIM HÄCKSELN

BEFREIEN EINER VERKLEMMTEN TROMMEL

1. Stellen Sie den Motor ab.
2. Entfernen Sie das Zündkerzenkabel und halten Sie es von der Zündkerze fern.
3. Entfernen Sie das im Häckslerbehälter verbliebene Material.
4. Drehen Sie die Trommelwelle mit einem Schraubenschlüssel erst im und dann gegen den Uhrzeigersinn, bis die Blockierung behoben ist. Siehe Abbildung unten.
5. Entfernen Sie den Deflektor.



HINWEIS

Hebeln Sie weder beim Entfernen des Deflektors noch zu irgendeinem anderen Zeitpunkt gegen die Schweißnaht der Schnecke. Dies führt zu Schäden an der Maschine.

6. Prüfen Sie, ob der Deflektor verstopft ist. Ist dies der Fall, mit einem Zweig entfernen.
7. Lösen und entfernen Sie mit einem Holzstäbchen das im Hackschacht verbliebene Material.
8. Bringen Sie den Deflektor wieder an.
9. Schließen Sie das Zündkerzenkabel und die Batterie (falls vorhanden) wieder an.
10. Starten Sie das Gerät und lassen Sie das Material in der Hackkammer durch den Deflektor austreten.
11. Wenn die Kammer nicht frei wird und die Trommel immer noch klemmt, wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang.
12. Vergewissern Sie sich, dass die Hackkammer frei ist, bevor Sie versuchen, mehr Material in den Häcksler zu füllen.

ABSCHNITT – 5 WARTUNG & LAGERUNG

WIE SIE IHRE MASCHINE WARTEN



WICHTIG: Die Klinge sollte vor jedem Einsatz auf ihre Schärfe und die Muttern und Schrauben, mit denen sie am Schwungrad befestigt sind, auf festen Sitz überprüft werden.



WICHTIG: Überprüfen Sie bei jeder Wartung oder Überprüfung der Klinge, ob der Spalt zwischen Klinge und Verschleißplatte richtig eingestellt ist.

Wenn das Schneidwerk auf einen Fremdkörper trifft oder wenn Ihre Maschine ungewöhnliche Geräusche macht oder vibriert, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie die Zündkerzenkabel von den Zündkerzen ab. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie:

- ▶ Auf offensichtliche Schäden inspizieren und untersuchen.
 - ▶ Auf lose Teile, Schrauben und Muttern prüfen.
- 1- Wenn der Häcksler nicht in Gebrauch ist, sollte er außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden. Vergewissern Sie sich, dass im Lagerbereich keine Benzindämpfe vorhanden sind. Bei längerer Lagerung (über den Winter) lesen Sie bitte in der Betriebsanleitung des Motors nach.
 - 2- Schmieren Sie alle 8 Betriebsstunden die Lager der Häckslerseite und der Antriebsseite. Wischen Sie dazu mit einem sauberen Tuch allen Schmutz usw. von den Schmiernippeln ab und tragen Sie dann mit einer Handschmierpistole nicht mehr als 3 Spritzer hochwertiges Allzweckfett auf. Eine Überschmierung kann die Lager ebenfalls beschädigen. Überprüfen Sie außerdem regelmäßig, ob die Stellschrauben der Lagerschalen fest angezogen sind. Wenn sie lose sind, setzen Sie sie mit Loctite, das in jedem Baumarkt erhältlich ist, wieder fest.
 - 3- Darin finden Sie Informationen zu Betrieb und Wartung des Häckslermotors.
 - 4- Wenn das Hackmesser ausgetauscht oder geschärft werden muss, lesen Sie bitte den Abschnitt über den Ausbau, das Schärfen und den Wiedereinbau.
 - 5- Wenn Sie die neue OEM-Klinge einbauen, muss der Abstand zwischen der Klinge und der Ambossplatte geprüft und eingestellt werden. Dieser Abstand oder Spalt sollte auf 1,58 mm eingestellt werden.
 - 6- Um dieses Spiel einzustellen, lösen Sie die drei Schrauben und Muttern, mit denen die Verschleißplatte befestigt ist. Die Ambossplatte kann nach oben oder unten (nach innen oder außen) geschoben werden, um die richtige Spalteinstellung zu erreichen.
 - 7- Wenn der Spalt zwischen der Verschleißplatte und der Klinge nicht richtig eingestellt ist, treten beim Häckseln übermäßige Vibrationen auf und die Klinge scheint stumpf zu sein. Dies sollte alle 8-10 Betriebsstunden überprüft werden.

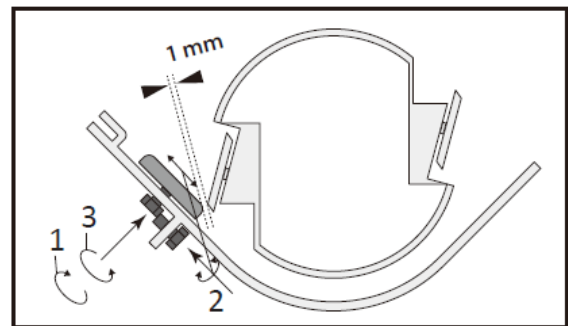
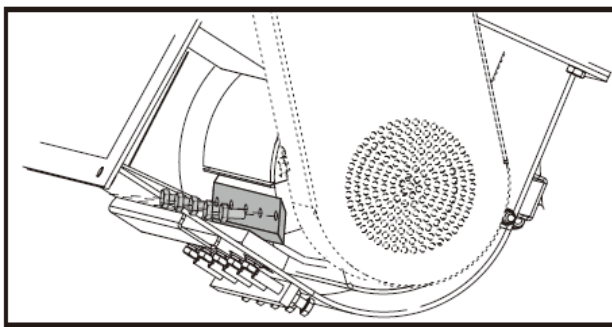
AUSBAU, SCHÄRFEN UND WIEDEREINBAU DES HACKMESSERS

WIE DAS MESSER ENTFERNT WIRD

ACHTUNG! Tragen Sie bei der Arbeit mit den Messern immer Schutzhandschuhe. Diese Maschine ist mit zwei umkehrbaren Messern ausgestattet. Wenn sie ihre Schärfe verlieren, können die Messer gedreht werden, um die zweite Schärfe zu verwenden. Wenn die zweite Klinge verbraucht ist, müssen sie ersetzt werden. Wenn Sie eine Zunahme der Vibrationen bemerken, könnte dies auf abgenutzte Schneidkanten zurückzuführen sein. Sie werden auch feststellen, dass das geschnittene Material in langen Streifen vorliegt, wenn die Klingen stumpf oder abgenutzt sind.

ERSATZ DES AMBOSESSES

Der Amboss ist auch umkehrbar. Wenn eine Kante des Ambosses abgenutzt ist, kann sie gedreht werden. Wenn beide Kanten abgenutzt sind, muss der Amboss ersetzt werden. Der Abstand zwischen der Klinge und dem Amboss sollte immer 1 mm betragen.



SCHÄRFEN DER MESSER

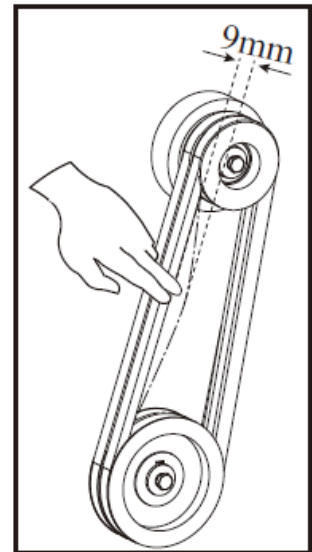
- ▶ Sie sollten niemals versuchen, das Hackmesser zu schärfen.
- ▶ Es ist äußerst wichtig, dass der 45-Grad-Winkel konsequent eingehalten wird, um eine einwandfreie Leistung zu gewährleisten.
- ▶ Das Hackmesser sollte zum Schärfen in eine Werkstatt gebracht werden.
- ▶ Übermäßige Hitze, die während des Schärfens entsteht, beschädigt die Klingen und schwächt das Metall.

EINSTELLEN ODER ERSETZEN DES RIEMENS

RIEMENVERSTELLUNG

Der Riemen an Ihrem Häcksler sollte sich bei einem Druck von drei Pfund um 9 mm (3/8“) durchbiegen, wie unten dargestellt. Wenn dies nicht der Fall ist, stellen Sie ihn gemäß den folgenden Anweisungen ein

1. Entfernen Sie den Riemenschutz.
2. Lösen Sie die 4 Schrauben der Motorplatte.
3. Bewegen Sie den Motor mit den horizontalen Einstellschrauben, bis die richtige Spannung erreicht ist, wie unten gezeigt.
4. Ziehen Sie die Motorschrauben nach.
5. Ersetzen Sie den Riemenschutz.



RIEMENWECHSEL

1. Um den Riemen zu ersetzen, befolgen Sie die oben genannten Anweisungen zur Einstellung des Riemens.
2. Nachdem Sie die Motorschrauben gelöst haben, entfernen Sie die alten Riemen und ersetzen sie durch neue Riemen. Tauschen Sie immer beide Riemen aus, da sie in einem abgestimmten Set geliefert werden. Dies ist für den ordnungsgemäßen Betrieb erforderlich.
3. Stellen Sie die Riemenspannung und die Ausrichtung gemäß den obigen Anweisungen ein.



HINWEIS: Prüfen und spannen Sie die Riemen nach der ersten Einfahrzeit von einer Stunde nach.

TECHNISCHE TIPPS ZUR ZENTRIFUGALKUPPLUNG

SCHUHE UND FEDERN DER KUPPLUNG SIND NORMALE VERSCHLEISSTEILE. WENN SIE EINE NACHLASSENDE LEISTUNG DER KUPPLUNG FESTSTELLEN, SOLLTEN SIE ÜBERPRÜFT UND GGF. AUSGETAUSCHT WERDEN.

Die Kupplung an Ihrer Maschine ist für einen robusten, zuverlässigen Betrieb ausgelegt, aber es ist wichtig, die Grenzen einer Kupplung zu kennen. Eine Kupplung ist so konstruiert, dass sie einen lastfreien Start des Motors und ein Durchrutschen bei übermäßiger Überlastung der angetriebenen Anwendung gewährleistet. Diese Eigenschaften tragen dazu bei, den Motor vor Schäden wie gebrochenen Kurbelwellen und Anlassern zu schützen.

Die Kupplung bezieht ihre Kraft aus der Motordrehzahl. Je niedriger die Einkuppeldrehzahl und je höher die gehaltene Motordrehzahl, desto mehr Drehmoment kann die Kupplung auf die angetriebene Einheit übertragen.

Nicht mit weniger als der vollen Drehzahl arbeiten.

- ▶ Beim Anlassen des Motors läuft der Motor Ihres Häckslers ohne Last bis zu einer Drehzahl von etwa 1000-1200 U/min, bei der die Zentrifugalkupplung einrastet und den Rotor anzutreiben beginnt.
- ▶ Die richtige Rotordrehzahl beträgt 2400 U/min + / - 200 U/min, wenn der Motor mit voller Drehzahl läuft.
- ▶ Nehmen Sie keine Eingriffe in die Reglereinstellung des Motors vor. Der Regler steuert die maximale sichere Betriebsdrehzahl und schützt den Motor. Eine Überdrehzahl des Motors ist gefährlich und führt zu Schäden am Motor und an den anderen beweglichen Teilen der Maschine. Wenden Sie sich zum Einstellen des Drehzahlreglers an Ihren Vertragshändler.
- ▶ Machen Sie sich mit erfolgreichen Betriebsbedingungen vertraut und vermeiden Sie solche, die zu einer Überlastung und Beschädigung der Maschine führen können.
- ▶ Überlasten Sie das Gerät nicht und versuchen Sie nicht, das Material über die Empfehlungen des Herstellers hinaus zu zerkleinern.
- ▶ Dies kann zu Verletzungen oder Schäden an der Maschine führen.
- ▶ Lernen Sie, das Geräusch der Maschine zu erkennen, wenn sie überlastet ist.
- ▶ Wenn sich die Maschine durch Überlastung oder aus anderen Gründen verklemmt, halten Sie die Maschine sofort an.
- ▶ Wenn Sie die Maschine blockieren und den Motor nicht abstellen, kann das:
 - Den Riemen verbrennen.
 - Die Kupplung ruinieren.
- ▶ Nur Ihre Erfahrung als Bediener kann Ihnen sagen, wie schnell Sie die Äste erfolgreich in die Maschine einführen können.
- ▶ Kupplungsschäden können kostspielig sein und sind nicht durch die Garantie abgedeckt. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass Sie die Maschine sofort ausschalten, wenn sie sich verklemmt hat.

WARTUNG DER KUPPLUNG

Die Zentrifugalkupplung dieser Maschine ist dauergeschmiert und benötigt kein Öl oder Fett. Wenn die Trommel nach längerem Gebrauch übermäßig wackelt, tauschen Sie die Trommelbaugruppe aus. Ersetzen Sie die Backen und Federn immer satzweise. Bei jedem Wechsel der Backen sind auch alle Federn zu ersetzen.

AUSBAU DER KUPPLUNG

1. Entfernen Sie die Kupplung von der Welle, indem Sie die Schraube und die Unterlegscheiben entfernen.
2. Schieben Sie die Kupplung von der Welle.
3. Entfernen Sie die Passfeder aus der Keilnut.

EINBAU EINER NEUEN KUPPLUNG

1. Reinigen Sie die Welle und entfernen Sie eventuelle Grate.
2. Tragen Sie eine Dichtungsmasse auf die Welle auf.
3. Setzen Sie die Passfeder in die Keilnut der Welle ein.
4. Schieben Sie die Kupplung auf die Welle und sichern Sie sie mit Schraube, Unterlegscheibe und Federring.
5. Ziehen Sie zwei Inbusschrauben fest.

FEHLERBEHEBUNG

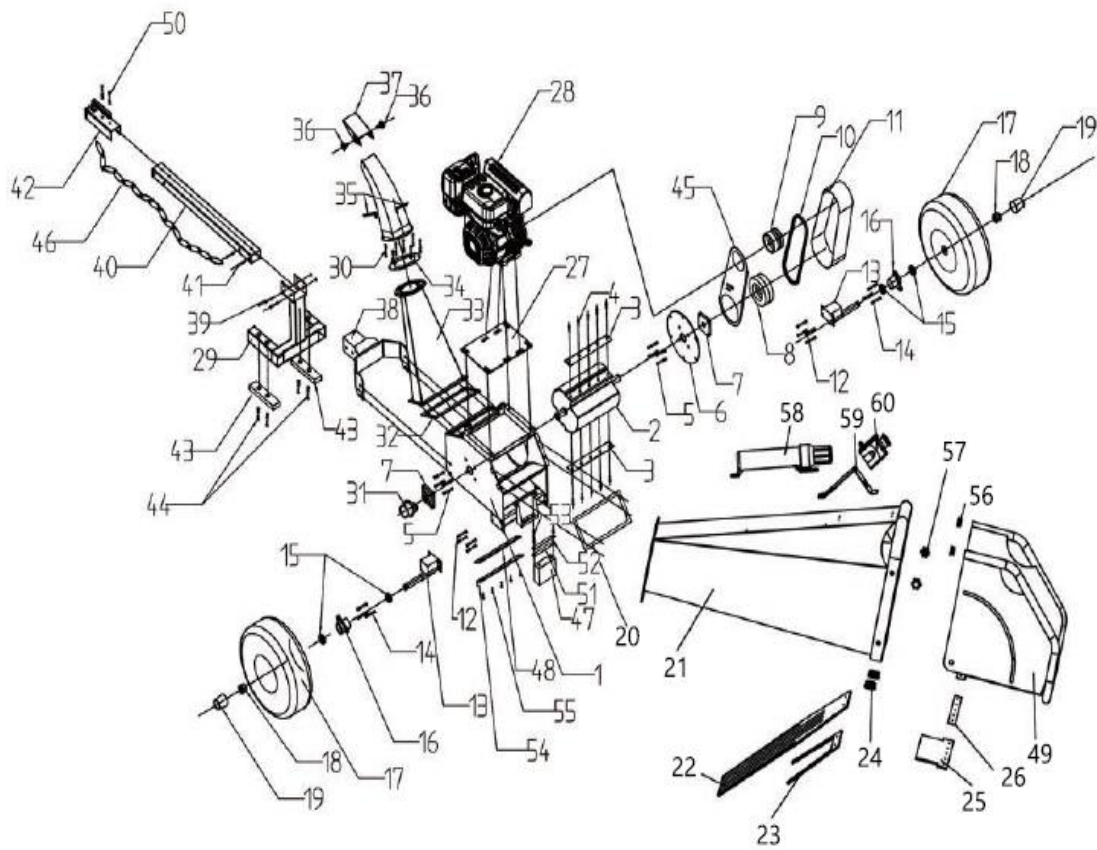
Je nachdem, welche Symptome Sie feststellen, können Sie die wahrscheinliche Ursache herausfinden und das Problem lösen.

SYMPTOM	PROBLEM	KORREKTUR
Das Gerät funktioniert nicht richtig	Die Klingen sind stumpf	Schärfen oder ersetzen Sie die Klingen
Der Rotor saugt das Holz nicht an	Der Durchmesser der Äste ist zu groß	Entfernen Sie die Äste mit einem größeren Durchmesser als zulässig.
Das geschredderte Material hat nicht die gleiche Dicke	Der Abstand zwischen den Klingen ist nicht korrekt	Stellen Sie den Abstand auf 1 mm ein.
Der Motor springt nicht an oder bleibt von selbst stehen	Elektrisches Problem am Motor	Vermeiden Sie ein versehentliches Einschalten der Maschine. Vergewissern Sie sich, dass sich der Schalter in der Position ON "I" befindet. Vergewissern Sie sich, dass das SC-System auf ON eingestellt ist.
	Kein Benzin mehr	Füllen Sie Kraftstoff ein
	Es ist kein Motoröl vorhanden oder der Ölstand ist niedrig	Füllen Sie Öl ein
Das Gerät bleibt während der Benutzung stecken.	Der Durchmesser des Astes ist zu groß	Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie die Zündkerze heraus. Entfernen Sie die Kappe der Rotorwelle. Drehen Sie den Rotor mit einem speziell für diesen Zweck vorgesehenen Schlüssel um einige Grad.
Der Motor springt nicht an, weil der Rotor festsitzt	Lauftrad oder Schaufeln haben holzige Rückstände oder Brocken, die daran haften	Lassen Sie den Rotor mit dem Schlüssel blockiert. Entfernen Sie das Material aus dem Ansaugrohr mit Hilfe eines Stocks oder eines Werkzeugs und starten Sie die Maschine neu. Wechseln Sie bei Bedarf die Klingen aus.

Wenn die Maschine nicht anspringt, prüfen Sie die Kompression des Motors und den Zündfunken an der Zündkerze:

Die Kompression des Zylinders ist normal	Die Zündkerze ist in Ordnung	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahmen
JA	JA	Kein Kraftstoff im Tank	Füllen Sie den Kraftstofftank mit Benzin
		Der Benzinfilter ist verschmutzt	Reinigen Sie den Filter
		Es ist Wasser im Kraftstoff	Ersetzen Sie den Kraftstoff
		Das verwendete Benzin ist nicht das richtige	Tauschen Sie den Kraftstoff gegen einen mit der richtigen Oktanzahl aus
		Der Vergaser ist verschmutzt	Schicken Sie Ihr Gerät an den Servicetechniker
JA	NEIN	Der Schalter steht auf „O“	Drehen Sie den Schalter auf „I“
		Die Zündkerze ist verschmutzt	Reinigen Sie die Zündkerze
		Die Zündkerzenleitung ist nicht angeschlossen	Schließen Sie die Zündkerze an
Keine Kompression	JA	Die Zündkerze ist lose	Ziehen Sie die Zündkerze fest.
		Der Kolben und seine Segmente sind verschlissen	Schicken Sie Ihr Gerät an den Servicetechniker
		Der Zylinder ist zerkratzt	Schicken Sie Ihr Gerät an den Servicetechniker
Der Motor dreht sich nicht		Kalter Motor	Schicken Sie Ihr Gerät an den Servicetechniker

TEILEDIAGRAMM



TEILELISTE

NR.	BESCHREIBUNG	STK.	NR.	BESCHREIBUNG	STK.
1	Grundrahmen	1	31	Lagerabdeckung	1
2	Walze	1	32	Abfluss zum Rahmengummi	1
3	Messer	2	33	Auswurfschacht	1
4	M10x25 Sechskantschraube	8	34	Flansch zum Auswurfschacht	1
5	M12x40 Sechskantschraube	12	35	M8x15 Schlossschraube	2
6	Lagerbefestigungsplatte	1	36	M8x15 Schraube	2
7	Lager	2	37	Schachtdeflektor	1
8	Riemenscheibe	1	38	Fußfixierung	1
9	Kupplung	1	39	M10x70 Sechskantschraube	2
10	Kevlar-Riemen	2	40	Deichsel	1
11	Riemenabdeckung	1	41	M10x60 Sechskantschraube	2
12	M10x25 Sechskantschraube	8	42	2"-Anschlussstück	1
13	Radachse	1	43	Gummiunterlage	2
14	M8x25 Sechskantschraube	6	44	M8x30 Sechskantschraube	4
15	Radlager	2	45	Riemeninnenplatte	1
16	Radspange	2	46	Sicherheitsketten	1
17	16*8.00-7 Reifen	2	47	Batterie	1
18	M24x1.5 Kronenmutter	2	48	Amboss	1
19	Radgummikappe	2	49	Zufuhrbehälter B	1
20	Zuführung zum Rahmengummi	1	50	M12x80 Sechskantschraube	4
21	Zufuhrbehälter A	1	51	Gummiunterlage	1
22	Gummi-Spänebaffle	1	52	Batterieabdeckung	1
23	Gummi-Bafflehalterung	1	53	M8x20 Sechskantschraube	4
24	Rohrverschluss Ø38	2	54	Amboss-Befestigungsplatte	1
25	Gummiklappe	1	55	M10x25 Sechskantschraube	10
26	Gummiklammer	1	56	Rohrverschluss Ø25	2
27	Motorgrundplatte	1	57	Sternmutter M8	2
28	Motor	1	58	Manuelle Halterung	1
29	Stützfüße	1	59	Schalter-Unterstützung	1
30	M6x25 Sechskantschraube	8	60	Not-Aus-Schalter	1

HOLZHÄCKSLER NERO TH-150 und TH-150 PRO



NERO